

Drittfach in Hessen möglich / sinnvoll?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 15. August 2022 20:09

Nein, das kann sich vielleicht nicht JEDE*R leisten, aber für Ausnahmen gibt es Härtefallanträge. Aus der Problematik eine komplette Befreiung halte ICH für falsch, auch weil ein Signal gesendet wird, dass man es nicht bräuchte.

Und nein, ich bin nicht komplett weit weg von der Realität, mein Erasmus-Geld betrug 300 DM und ich hatte vom Sommerjobgeld 200-300 Euro dazu, und mir einen Nebenjob gesucht, wo ich 100-200 DM dazuverdient habe (ich habe Plakate geklebt, dafür musste ich nicht viel Deutsch reden 😊).

Und dann in Euro 300-400 Euro, durch Nebenjobs, ich hatte keine 100 Euro im Monat von meinen Eltern. Und damit will ich nicht sagen "habe ich geschafft, macht das", aber meine Erfahrung aus der Beratung ist, dass die meisten, die nicht wollen, es aus anderen Gründen nicht wollen (und es hat nichts mit Beschämung zu tun. Wer sich dann für England statt Irland entscheidet, hat keine Geldprobleme).

Und die meisten mit Geldproblemen geben mir ihre Bafög-Anträge, bzw. ich sage JEDEM/JEDER, dass ich die Papiere unterschreibe, um klar zu machen, dass sie nicht mal nachfragen brauchen, sondern die Hürde eben schon abgebaut ist.